



Österreichische Staatsmeisterschaften Österreichische Jugendmeisterschaften

Mixed - Paare

Innsbruck

21. Juni 2025



Veranstalter und Ausrichter:	Österreichischer Minigolf Sport Verband (ÖMGV)	
Austragungsort und Art der Anlage:	Sport Austria Finals 2025 Herzog-Friedrich-Straße, 6020 Innsbruck System MOS (Miniaturgolf), WMF-Nr. 1088	
Kategorien:	<u>Mixed-Paare:</u> Allgemeine Klasse	Je 1 weibliche und männlicher Spieler/in
	Jugend	je 1 weibliche und männlicher Jugend-Spieler/in
Teilnahmeberechtigt:	<p>Spieler/innen mit österreichischer Staatsangehörigkeit, die einem Verein des ÖMGV angehören und über eine gültige A- bzw. J-Spielerlizenz des ÖMGV verfügen.</p> <p>Spieler/innen, die keine österreichische Staatsangehörigkeit besitzen, können an der Staatsmeisterschaft Allgemeine Klasse nur dann teilnehmen, sofern sie eine gültige A- bzw. J-Spielerlizenz des ÖMGV besitzen und</p> <p>a) seit mindestens 2 Jahren ununterbrochen ihren Hauptwohnsitz in Österreich haben, oder</p> <p>b) seit mindestens 5 Jahren ununterbrochen für einen ÖMGV-Verein als Stammverein spielberechtigt sind.</p> <p>Startberechtigt sind maximal 16 Paare Allgemeine Klasse und 8 Paare Jugend. Die Vergabe der Startplätze erfolgt in der Reihenfolge der Ranglisten-Note des Paares nach der letzten vor dem 30.04.2025 veröffentlichten ÖMGV-Rangliste. Die Ranglisten-Noten der beiden Spieler/innen werden addiert.</p>	
Nennungen:	<p>Bis spätestens 30.04.2025 ausschließlich durch die Landesverbände und nur per E-Mail an den Gesamtturnierleiter Mail: sportdirektor@oemgv.at sowie zusätzlich an die Geschäftsstelle des ÖMGV Mail: oemgv@oemgv.at</p>	
Vergabe der Startplätze:	<p>Bis 30.04.2025 Nennung aller Interessenten durch die Landesverbände an den ÖMGV (siehe Punkt „Nennungen“)</p> <p>Bis 15.05.2025 Bekanntgabe der Startberechtigten durch den ÖMGV an die Landesverbände</p>	
Zeitplan:	<p>Samstag, 21.06.2025</p> <p>07.00 – 09:45 Uhr Offizielles Training</p> <p>10.00 Uhr Vorrunde über 1 Runde Zählspiel Die Runde wird mit Massenstart begonnen Jede Spielergruppe besteht aus 2 Paaren. Die Zusammensetzung der Spielergruppen wird gelöst.</p> <p>11.00 Uhr Achterfinale Allgemeine Klasse über 1 Runde Lochspiel Die Runde wird mit Massenstart begonnen</p> <p>12.00 Uhr Viertelfinale Allgemeine Klasse und Jugend über 1 Runde Lochspiel Die Runde wird mit Massenstart begonnen</p> <p>13.00 Uhr Halbfinale Allgemeine Klasse und Jugend über 1 Runde Lochspiel Die Runde wird mit Massenstart begonnen</p> <p>14.00 Uhr Spiel um Platz 3 und Finale Allgemeine Klasse und Jugend über 1 Runde Lochspiel Alle Spiele beginnen nacheinander an Bahn 1</p> <p>Anschließend Medal Ceremony für die 3 erstplatzierten Paare jeder Kategorie</p>	

<p>Modus:</p>	<p>Für das Turnier sind keine Betreuer zugelassen.</p> <p>Jedes Paar darf maximal 30 Bälle auf die Anlage mitnehmen. Diese Regelung gilt sowohl für das Training als auch für den Wettbewerb. Die Weitergabe von Bällen an andere Paare ist während des gesamten Turniers untersagt.</p> <p>Ein Ballwechsel an einer Bahn während der Runde ist nicht zulässig.</p> <p>Jedes Paar darf zu Beginn einer Runde wählen, welche/r Spieler/in an Bahn 1 bzw. der ersten Bahn im Massenstart beginnt. Anschließend wechselt das Vorspielrecht an jeder Bahn. D.h. dass ein/e Spieler/in an den geraden Bahnen beginnt und der/die andere Spieler/in an den ungeraden Bahnen.</p> <p>Erreicht der Ball nicht mit dem ersten Schlag das Ziel, wird der nächste Schlag von dem/der anderen Spieler/in ausgeführt. Die Spieler/innen wechseln sich ab, bis der Ball das Ziel erreicht hat. Diese Wechsel haben keinen Einfluss auf das Vorspielrecht an der nächsten Bahn.</p> <p>Alle Lochspiel-Runden werden so lange gespielt, bis eine Entscheidung gefallen ist. Steht das Spiel nach 18 Bahnen unentschieden, wird das Spiel als Stechen bis zur Entscheidung fortgesetzt.</p> <p>Der KO-Baum für die Lochspiel-Runden wird nach dem Ergebnis der Vorrunde gesetzt. Sind mehrere Paare schlaggleich, erhält das Paar mit der höheren Paar-Ranglisten-Note (siehe Teilnahmeberechtigung) den besseren Platz.</p>
<p>Gesamtturnierleiter:</p>	<p>ÖMGV-Sportdirektor Günter Schwarz Die Aufgaben der Turnierleitung vor Ort können ganz oder teilweise delegiert werden.</p>
<p>Schiedsgericht und Jury:</p>	<p>Das Schiedsgericht wird vor Ort gebildet und bekannt gegeben. Eine Jury wird nicht eingesetzt. Die Aufgaben der Jury übernimmt das Schiedsgericht.</p>
<p>Start- und Trainingsgebühr:</p>	<p>Es werden keine Start- und Trainingsgebühren erhoben.</p>
<p>Sonstiges:</p>	<p>Im Übrigen gelten die Durchführungsbestimmungen für die Österreichischen (Staats-)Meisterschaften, die internationalen Spielregeln der WMF einschließlich Zusatzbestimmungen und das übrige Sportregelwerk des ÖMGV.</p> <p>Die Anti-Doping-Bestimmungen des ÖMGV und die Bestimmungen des Anti-Doping-Bundesgesetzes in der jeweils geltenden Fassung werden mit der Teilnahmemeldung als verbindlich anerkannt. Jede/r Teilnehmer/in (Spieler/in, Betreuer/in, Schiedsrichter/in und sonstige Turnierfunktionäre) ist für die Einhaltung dieser Bestimmungen selbst verantwortlich und hat die Konsequenzen bei Verstößen zu tragen.</p>